



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Sachunterricht - 3./4. Klasse, Zeit und Kultur

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de




Vorbemerkungen 6



Kapitel 1 – Zeiteinteilung und Zeiträume 8


 Wie die Planeten entstanden sind 9

 Das Alter der Erde 10


 Das Alter der Erde 11

 Die Entstehung des Lebens auf der Erde 12

 Unsere Zeitrechnung 13

 Unsere Zeitrechnung 14

 Von der Vorgeschichte zur Neuzeit ... 15

 Von der Vorgeschichte zur Neuzeit ... 16

 Unsere Vorfahren 17

 Was weißt du über die Zeiteinteilung und Zeiträume? 18



Kapitel 2 – Die Menschen in der Steinzeit 19

 Die Steinzeitkartei 20

 Die Vorgeschichte des Menschen 22

 Der Neandertaler und der Jetzt-Mensch 23

 Feuer – ein kostbares Gut 25

 Die Nahrung in der Steinzeit 26

 Die Kleidung in der Steinzeit 27

 Die Kleidung in der Steinzeit 28

 Das Wohnen in der Steinzeit 29

 Das Wohnen in der Steinzeit 30

 Gefährliche Tiere in der Steinzeit 31

 Die Jagd in der Steinzeit 34

 Die Jagd in der Steinzeit 35

Die Waffen in der Steinzeit 36

Die Werkzeuge in der Steinzeit 37

Die Kunst in der Steinzeit 39

Bilder in Stein ritzen 40

Was weißt du über die Menschen in der Steinzeit? 41



Kapitel 3 – Aus der Zeit der Germanen 42

 Die Germanen 43

 Die Römer in Germanien 44

 Die Römer in Germanien 45

 Eine germanische Siedlung 46

 So wohnten die Germanen 47

 So wohnten die Germanen 48

 So versorgten sich die Germanen 49

 Tauschhandel 50

 Schreiben und Lesen 51

 Die Bücher früher 52

 Die Zeitgestaltung 53


 Was weißt du über die Zeit der Germanen? 54



Kapitel 4 – Das Leben im Mittelalter .. 55

 Eine mittelalterliche Burg 56

 Page – Knappe – Ritter 58

 Page – Knappe – Ritter 59


 Burgfräulein – Burgherrin 60

 Kopfbedeckung im Mittelalter – der Helm 61

 Kopfbedeckung im Mittelalter – der Spitzhut 62

Wappen	63
Ein Wappen gestalten	64
An der Tafel – ein mittelalterliches Mahl	65
Beim Festmahl	66
Das kannten schon die Ritter	67
Essen und Trinken	68
Tischmanieren	69
Minnesänger	70
Das Ritterturnier	71
 Das Ritterturnier	72
Feste früher und heute	73
Wir veranstalten ein Ritterfest	74
Was weißt du über das Leben im Mittelalter?	75



Kapitel 5 – Das Leben früher und heute.	76
Die Frauen in früherer Zeit	77
Die medizinische Versorgung	78
Auf dem Dorf	79
Das Leben der Bauern	80
Das Leben in der Stadt	81
Die Kindheit früher	82
 Die Kindheit früher	83
Die Schule in früheren Zeiten	84
Freizeit und Spiele früher	85
Die Berufe früher	86
Die Kleidung früher	87
 Die Kleidung früher	88
Standesgemäße Kleidung	89
Die Fahrzeuge früher	90
 Die Fahrzeuge früher	91

Entdeckungen – Erfindungen – Entwicklungen	92
Angst und Schrecken in Europa	93
Zeugnisse der Vergangenheit	94
Wie Zeugnisse der Vergangenheit aufbewahrt werden	95
Was weißt du über über das Leben früher und heute?	96





Kapitel 6 – Ich und andere.	97
Der Klassenrat versammelt sich	98
Ohne Gesprächsregeln geht es nicht . .	99
Verteilung der Ämter	100
Hilfen für den Gesprächsleiter	101
Protokoll	102
Wir wollen uns in der Schule wohl fühlen	103
Wir regeln den Umgang miteinander . .	104
Wir sammeln und ordnen Regeln	105
Vertrag für Klassenregeln	106



Kapitel 7 – Viele Kulturen – eine Welt	107
Menschen begegnen sich	108
 Menschen begegnen sich	109
Wissen, Können und Erschaffen	110
Das alles ist Kultur	111
Das ist meine Kultur	112
Die Sprache ist das wichtigste Kulturgut	113
Menschen lernen von anderen Kulturen	114
Jede Kultur ist gleich gut	115

Inhalt

 Jede Kultur ist gleich gut 116	Fernsehen und Werbung. 128
Die Kultur in Deutschland 117	Meine Lieblings-Internetseite 129
Verschiedene Kulturen 118	Mein Medienkonsum 130
Was weißt du über viele Kulturen – eine Welt? 121	Ein Tag im Medien-Dschungel 131
	 Ein Tag im Medien-Dschungel 132
Kapitel 8 – Der Umgang mit Medien . . 122	Meine Woche mit Medien 133
Meine Bücher. 123	Welche Medien benutzt du? 134
Ein Buch entsteht 124	Vorsicht beim Umgang mit Medien . . . 135
Bücher: gestern – heute – morgen . . . 125	Medien früher und heute 136
Fernsehen 126	Verständigung früher, heute und in der Zukunft 137
Meine Lieblingssendung 127	Was weißt du über den Umgang mit Medien? 138

In dem diesem Buch beiliegenden Zusatzmaterial befinden sich die Arbeitsblätter als veränderbare Word-Dateien sowie die Lösungen zu den Arbeitsblättern.

Das Zusatzmaterial enthält außerdem viele weitere Arbeitsblätter und Arbeitsvorlagen.

Vorbemerkungen

Mit diesem Buch haben Sie sich für die vollständig überarbeitete Neuauflage der **Bergedorfer Grundschulpraxis Sachunterricht** entschieden. Diese soll sowohl Fachlehrkräften als auch fachfremden Lehrkräften Anregungen, Ideen und Hilfen zur Gestaltung eines aktiv-entdeckenden, kindorientierten und lehrplangemäßen Sachunterrichts in der Grundschule geben.

Die Reihe Bergedorfer Grundschulpraxis Sachunterricht umfasst zehn Bände, die sich an den Schwerpunkten

- Natur und Leben
- Technik und Arbeitswelt
- Raum und Umwelt
- Mensch und Gemeinschaft
- Zeit und Kultur

orientieren und jeweils in einem eigenen Band Umsetzungsmöglichkeiten, Vorschläge und Beispiele für das 1./2. Schuljahr sowie für das 3./4. Schuljahr bieten. Um dem Anspruch eines mehrperspektivischen Sachunterrichts gerecht zu werden, ist die Verknüpfung von Inhalten aus den Einzelbänden möglich und wünschenswert.

Die überarbeitete Neuauflage bietet Ihnen mehrere Pluspunkte für einen modernen, differenzierenden Unterricht: Eine **Vielzahl an Arbeitsblättern** im Buch wird ergänzt durch **differenzierte Arbeitsblätter**.

Im **Zusatzmaterial** finden Sie weiteres Material:

- alle Arbeitsblätter aus dem Buch im editierbaren, also veränderbaren Word-Format
- Lösungen zu den Arbeitsblättern im Buch
- weiteres Material zu Differenzierung wie Wortsammlungen, Arbeitsvorlagen mit verschiedenen Lineaturen, Spiele und weitere Arbeitsblätter

Hinweise zum Aufbau der Kapitel

Neben der Vermittlung von Inhalten eines durch viele Teildisziplinen beeinflussten Sachunterrichts treten gleichermaßen das Erlernen von Methoden und Verfahrensweisen sowie der Aufbau von Einstellungen und Haltungen in den Vordergrund der Lernprozesse. Die einzelnen Kapitel zielen darauf ab, die Kinder auf inhaltlicher und methodischer Ebene zu fördern und solche Einstellungen und Haltungen anzubahnen, die es ihnen ermöglichen, ihr Lebensumfeld und ihre Umwelt mit Neugier, Interesse und Achtsamkeit zu erschließen.

Hinweise zu den Funktionen, Zielen und Besonderheiten der einzelnen Seiten finden Sie in den **Überlegungen und Anregungen zur Didaktik und Methode**, die jedem Kapitel vorangestellt sind. Ergänzt werden diese durch **Hinweise zur Differenzierung**.

Das in diesem Band dargebotene Material stellt ein Angebot dar, aus dem Sie nach Bedarf zur Gestaltung Ihres Unterrichts auswählen können. So gibt es Seiten, die zum Einstieg in ein neues Thema besonders geeignet sind. Andere Seiten bieten weiterführende Aufgaben, Versuche, Informationen und Zusammenfassungen.

Die Materialien lassen sich an die speziellen Gegebenheiten des Schulumfeldes und die Vorgaben des Schulprogramms anpassen. Sie sind auch für eine offene Unterrichtsgestaltung mit einem hohen Maß an Eigenständigkeit der Kinder (Freiarbeit, Stationenlernen, Projektarbeit und Lernwerkstatt) sehr gut geeignet.

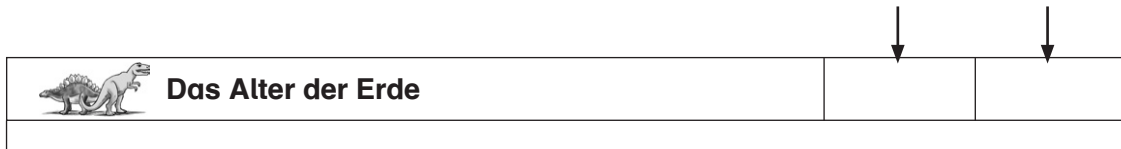
Bei der Konzeption der Aufgaben wurde grundsätzlich darauf geachtet, nur solche Arbeitsmaterialien zu berücksichtigen, die bei der unterrichtlichen Umsetzung in der Schule gut zu beschaffen beziehungsweise leicht einzusetzen sind.

Alle Kapitel schließen mit einem Lerncheck „**Was weißt du über ...?**“ ab, in der die Kinder ihren Lernzuwachs zum Thema überprüfen können.

Vorbemerkungen

Hinweise zu den Arbeitsblättern

Auf den Arbeitsblättern bieten Ihnen zwei freie Felder rechts in der Kopfzeile die Möglichkeit, eigene Kennzeichnungen zur Ordnung oder Symbole zum Kenntlichmachen der Sozialform oder der Schwierigkeitsstufe einzusetzen.



Um einem hohen Papierverbrauch entgegen zu wirken, bietet sich für weiterführende Aufgaben oftmals die Rückseite der Arbeitsblätter an, auf der die Kinder ihre Ergebnisse aufzeichnen oder aufschreiben können. Für diesen Zweck finden Sie im Zusatzmaterial verschiedene Lineaturen, die auf die Rückseite der Arbeitsblätter kopiert werden können.

Im beiliegenden **Zusatzmaterial** finden Sie alle **Arbeitsblätter im veränderbaren Word-Format** wieder. Das bietet Ihnen die Möglichkeit, einzelne Arbeitsblätter zu verändern, zu ergänzen und sie effektiv auf Ihre eigene Lerngruppe zuzuschneiden. Weitere Arbeitsblätter und Arbeitsvorlagen mit verschiedenen Lineaturen ergänzen das Material im Zusatzmaterial.

Das Zusatzmaterial beinhaltet auch die **Lösungen** zu den Arbeitsblättern. Mithilfe der Lösungen können die Ergebnisse der Kinder rasch durchgesehen und zügig korrigiert werden. Den Kindern selbst bietet sich die Möglichkeit zur Selbstkontrolle.

Differenzierung und Inklusion

Lerngruppen sind in der Regel durch eine hohe Heterogenität gekennzeichnet. Unterschiede lassen sich beispielsweise im Leistungsniveau, im Lerntempo und in den sprachlichen Fähigkeiten feststellen. Außerdem hat der rechtsgültige Anspruch auf eine inklusive Beschulung Auswirkungen auf den Sachunterricht. Kinder mit den unterschiedlichsten Förderbedarfen erfordern ein verändertes Planen und Durchführen.

Für viele Arbeitsblätter bieten der Band und das beiliegende Zusatzmaterial sprachlich oder inhaltlich vereinfachte Versionen sowie Zusatzmaterialien zur Vertiefung. In den Hinweisen zur Didaktik und Methode finden Sie weitere hilfreiche Ideen zur **Differenzierung**. Damit können Sie allen Kindern das Arbeiten zum Thema sowie Erfolgserlebnisse ermöglichen.

Dieses Buch trägt durch die Hinweise und die Arbeitsblätter zur Differenzierung dazu bei, auch im Hinblick auf die Heterogenität und die Inklusion einen erfolgreichen und modernen Sachunterricht durchführen zu können.



Durch das **Differenzierungssymbol, den Wegweiser**, sind die differenzierten Arbeitsblätter im gesamten Buch einfach zu erkennen und zu finden.

Experimentieren im Sachunterricht


Dieser Band enthält verschiedene Angebote und Anregungen zum Experimentieren. Sie orientieren sich an den Maßstäben des handlungsorientierten und aktiv-entdeckenden Lernens.

Viel Freude bei der Arbeit mit den Materialien dieses Werkes!



1 Zeiteinteilung und Zeiträume

Überlegungen und Anregungen zur Didaktik und Methode

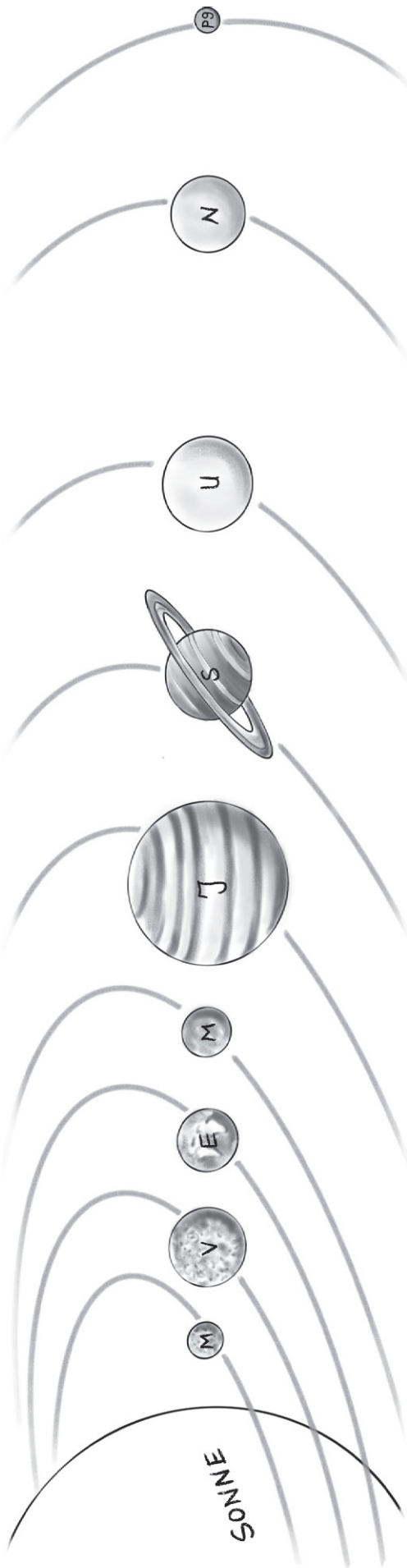
Kenntnisse	Fertigkeiten / Fähigkeiten	Einstellungen / Haltungen	Bemerkungen	Differenzierung 
Die Kinder ...				
<p>S. 9 Wie die Planeten entstanden sind S. 10 Das Alter der Erde S. 11 Das Alter der Erde (Differenzierung) S. 12 Die Entstehung des Lebens auf der Erde S. 13 Unsere Zeitrechnung</p> <p>S. 14 Unsere Zeitrechnung (Differenzierung) S. 15 Von der Vorgeschichte zur Neuzeit S. 16 Von der Vorgeschichte zur Neuzeit (Differenzierung) S. 17 Unsere Vorfahren</p>				
<p>... kennen die Planeten unseres Sonnensystems.</p> <p>... lernen einen Merksatz als Gedächtnisstütze zum Einprägen der Planetenabfolge in unserem Sonnensystem.</p> <p>... wissen, dass die Erde über eine enorm lange Zeit unbelebt war.</p> <p>... erfahren, dass sich erstes Leben im Wasser entwickelte.</p> <p>... wissen, dass Christi Geburt bei uns als Zeitenwende bestimmt wurde.</p> <p>... kennen die Bedeutung der Angaben „v. Chr.“ und „n. Chr.“.</p> <p>... kennen bedeutende Epochen der Zeitgeschichte.</p> <p>... kennen die Bezeichnungen Stein-, Bronze- und Eisenzeit.</p> <p>... wissen, dass diese Namensgebung wegen des für diese Zeiten typischen Materials so erfolgte.</p>	<p>... finden einen Merksatz, um sich die Reihenfolge der Planeten unseres Sonnensystems einzuprägen, und merken, dass Gedächtnisstützen hilfreich sind.</p> <p>... ordnen die Abfolge der Entwicklung von Pflanzen, Tieren und der Menschen auf einer Zeitleiste zu.</p> <p>... markieren bedeutende Ereignisse der Weltgeschichte auf einem Zeitstrahl.</p> <p>... ordnen Epochen der Zeitgeschichte einem Zeitstrahl zu und gestalten sie farbig.</p> <p>... suchen Informationen zu verschiedenen Epochen (Internet, Bücher, Museum ...).</p> <p>... verwenden Stichwörter zur Vorbereitung einer Präsentation.</p> <p>... präsentieren Ergebnisse.</p>	<p>... sollen eine Haltung des Staunens und der Ehrfurcht über die Entwicklung unseres Sonnensystems aufbauen.</p> <p>... sollen Ehrfurcht und Respekt gegenüber jeglichem Leben entwickeln und zeigen.</p> <p>... erkennen, dass unser Planet geschützt werden muss, damit die Lebensbedingungen auch in Zukunft erhalten bleiben.</p>	<p>In diesem Kapitel geht es nicht darum, genaue kosmologische Kenntnisse zu vermitteln, sondern um die Sensibilisierung für am Nachthimmel zu beobachtende Phänomene (Bezug zur Lebenswirklichkeit der Kinder). Ebenso soll eine vage Vorstellung bezüglich der Erdgeschichte und der Entstehung von Leben über extrem lange Zeiträume angebahnt werden.</p> <p>Als begleitendes Medium für diese Unterrichtseinheit ist eine große Zeitleiste (zum Beispiel Tapetenbahn oder Packpapier) im Klassenraum erforderlich, in die zum Beispiel Texte oder Abbildungen eingeklebt werden können. Weitere Visualisierungsmöglichkeiten sind: Linie auf dem Schulhof, Band, Wollfaden, Computer-Endlospapier. Eventuell kann die Höhe des Turmes (s. Arbeitsblätter S. 10 und 11) auch am Schulgebäude oder auf dem Schulgelände aufgezeigt werden.</p> <p>Die Entstehung von Leben auf unserem Planeten vollzog sich in einem überaus langsamen Prozess. In diesem Zusammenhang kann in einem Unterrichtsgespräch auch die Gefährdung dieses Lebens durch unser Konsumverhalten thematisiert werden.</p>	<p>Seite 10: Differenziertes Arbeitsblatt „Das Alter der Erde“ im Buch. Vorlage „Das Alter der Erde“ als Ergänzung zu Aufgabe 4 im Zusatzmaterial.</p> <p>Seite 13: Differenziertes Arbeitsblatt „Unsere Zeitrechnung“ im Buch.</p>
S. 18 Was weißt du über die Zeiteinteilung und Zeiträume?				
<p>... beantworten die Fragen.</p>	<p>... wenden das eigene Wissen an und geben es wieder.</p>	<p>... legen über den eigenen Lernfortschritt Rechenschaft ab.</p>	<p>Bei der Beantwortung der Fragen geht es nicht nur um ein einfaches Abfragen des Gelernten. Die Kinder sollen zum Nachdenken angeregt werden und ihr gesamtes Wissen aktivieren. So können sie selbst einschätzen, ob sie den Stoff des Themas bereits beherrschen.</p>	



Wie die Planeten entstanden sind

Wissenschaftler wollten herausfinden, wie unsere Erde und das Sonnensystem entstanden sein könnten. Sie haben in vielen Ländern lange geforscht. Sie vermuten, dass sich unser Sonnensystem aus einer riesigen Wolke aus Gas und Staub bildete. Durch verschiedene Kräfte wie die Anziehungskraft oder die Drehkraft entstand eine Scheibe, die sich drehte. Das Innere wurde zum riesigen Sonnenball. Aus den äußeren Teilen bildeten sich große Kugeln. Sie kühlten ab. Aus ihnen entstanden die Planeten. Das war vor ungefähr 4500 Millionen (= 4500 000 000 = 4,5 Milliarden) Jahren.

1. Bringe die Buchstaben in die richtige Reihenfolge und trage die Namen der Planeten ein.



Merkur, V , E , M , J , S , U , N , P
 (ENSU) (DER) (RAS) (EIPRTU) (ANRTU) (ANRSU) (ENPTU) (AELNT9)

2. Überlege dir einen Satz, mit dem du dir die Folge der Planeten besser merken kannst. Schreibe ihn auf und lerne ihn auswendig.

Beispiel: MEIN VATER ERKLÄRT MIR JEDEN SONNTAG UNSERE NEUN PLANETEN.

M V E M J S U N P .



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Sachunterricht - 3./4. Klasse, Zeit und Kultur

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

